

Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 3, Heft 23 ISSN 0250-4413 Linz, 15. Oktober 1982

Zur Kenntnis der Lepidoptera Sumatras.
Eine neue Art der Gattung Streblote
Hübner, [1820] 1816
(Lepidoptera, Lasiocampidae)

Rupprecht Bender & Wolfgang Dierl

Abstract

A new species of *Lasiocampidae*, *Streblote lajonquièrei* sp.n. is described in honour of Mr Yves de Lajonquière (+) who recognized this new species which was collected in Sumatra. The type is figured, also the genitalia.

Zusammenfassung

Eine neue *Lasiocampidae*-Art, *Streblote lajonquièrei* sp.n. wird zu Ehren des verstorbenen *Lasiocampidae*-Spezialisten Yves de Lajonquière beschrieben, der die in Sumatra gefangene Art als neue Spezies erkannt hat. Der Typus und die Genitalien werden zur Abbildung gebracht.

In seinen letzten Lebensjahren hat sich Herr Yves de Lajonquière eingehend mit den *Lasiocampidae*

Sumatras an Hand des von E. D i e h l (Dolok Merangir) gesammelten Materials aus der Sammlung R. B e n d e r (Saarlouis) befaßt und mehrere neue Arten daraus beschrieben. Leider ist er über dieser Arbeit verstorben. In dem noch unbearbeiteten Rest des Materials befindet sich ein ♂ Exemplar einer Art, die er als neu und der Gattung *Streblote* HÜBNER, [1820] 1816, (Syn. *Taragama* MOORE, [1860] 1858-1859) zugehörig erkannte. Inzwischen sind aus neueren Aufsammlungen von E. D i e h l zwei weitere ♂♂ hinzugekommen. In dankbarem Gedenken an einen liebenswerten, um die Kenntnis der *Lasiocampidae* so verdienten Entomologen beschreiben wir die Art als *Streblote lajonquièri* sp.n.

Streblote lajonquièri sp.n.

Holotypus: ♂ NO-Sumatra, Sinder Raja 330m, 13.VIII.1977, leg. E. D i e h l, in coll. B e n d e r, (Abb.2).

Paratypen: 2♂♂ Sumatra, Kota Pinang, 10m, 13.VIII.1981, leg. E. D i e h l, in coll. B e n d e r und coll. Zoologische Staatssammlung München.

Beschreibung: ♂, Spannweite 30 mm; Länge des Costalrandes der Vorderflügel 16 mm; Grundfärbung dunkel rotbraun (mahagonifarben) mit schwärzlichen Feldern. Parallel zum Außenrand verläuft eine verwaschene gelbbraune Binde welche den Apex nicht erreicht. Im Mittelfeld ein länglicher gelbbrauner Fleck, desgleichen vor dem Wurzelfeld ein größerer von gleicher Farbe, proximal von einer Linie schwärzlicher Punkte begrenzt. An den Flügelwurzeln weitere schwärzliche Punkte. Hinterflügel schwärzlich rotbraun, Wurzelfeld aufgehellt. Körper dunkel rotbraun, Tegulae kräftig behaart.

Unterseite rötlich braun, Apex. Subcostalfeld der Hinterflügel und Abdomenende verdunkelt.

Weibchen unbekannt.

Der männliche Genitalapparat ist auf Abb.1 dargestellt. Wie bei vielen *Lasiocampidae*-Arten sind die Valven stark verkleinert und ihre Klammerfunktion wird sicher von dem großen Uncus dorsal und dem 8. Sternit ventral unterstützt. Ähnliche Funktionsänderungen findet man bei den *Notodontidae* und den *Bombycidae*. Auf dem Bild befindet

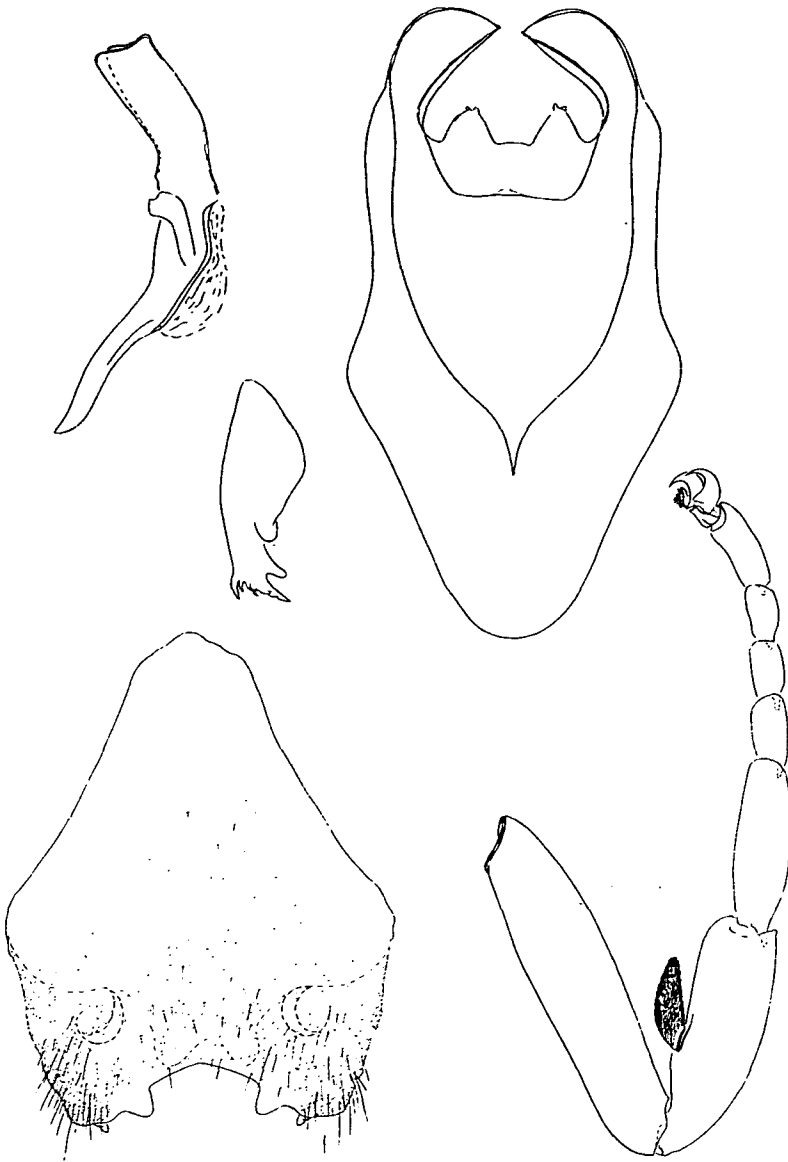


Abb.1: *Streblote lajonquière* sp.n.
♂ - Genitalapparat und Vorderbein.

Abb.2: *Streblote lajonquière* sp.n. (siehe Seite 370)
Holotypus ♂, NO-Sumatra, Sinder Raja 330m, 13.VIII.1977,
leg. E. Diehl (coll. B e n d e r, Saarloius).

sich links oben der Aedoeagus lateral, rechts Tegumen und Vinculum ohne Valven, in der Mitte eine Valve und links unten das 8. Sternit. Ein Vorderbein ist abgebildet und zeigt die kurze Apophyse.

Die Zeichnungen wurden von Frau R. Kühbandner (München) angefertigt, der dafür herzlich gedankt sei.



Abb.2: (Text siehe Seite 369).

Anschrift der Verfasser:

Dr. Rupprecht B e n d e r
Metzer Str. 39
D - 6630 Saarlouis

Dr. Wolfgang D i e r l
Zoologische Staatssammlung
Maria-Ward-Str. 1 b
D - 8000 München 19

Druck: im Eigenverlag

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Maximilian Schwarz, Konsulent für Wissenschaft der
O.Ö. Landesregierung, Eibenweg 6, A-4052 Ansfelden

Redaktion: Erich Diller, Denkenhofstraße 6a, D-8000 München 60
Max Kühbandner, Marsstraße 8, D-8011 Aschheim
Wolfgang Schacht, Scherrerstraße 8, D-8081 Schöngeising
Thomas Witt, Tengstraße 33, D-8000 München 40